Deutscher Bundestag
1. Wahlperiode
1949

Drucksache Nr. 1104

Der Bundesminister des Innern
I 1490 A 527/50

Bonn, den 26. Juni 1950

An den Herrn
Präsidenten des Deutschen Bundestages

Betr.: Anfrage Nr. 86 der Abgeordneten Wirths, Dr. Schäfer und Fraktion der FDP - Nr. 1031 der Drucksachen -.

Auf die Anfrage Nr. 86 der Abgeordneten Wirths, Dr. Schäfer und Fraktion der FDP - Nr. 1031 der Drucksachen - teile ich folgendes mit:

Die Marine-Personal-Dokumenten-Zentrale wurde am 1. Juni 1948 von der britischen Militärkontrollkommission (Marine) der französischen Militärregierung übergeben, deren Aufsicht sie untersteht. Die Unterlagen, die sich seit Juli 1947 in Hamburg befanden, wurden im Juli 1949 nach Berlin überführt. Seit dieser Zeit ist die Marine-Personal-Dokumenten-Zentrale in die „Deutsche Dienststelle für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen von Gefallenen der ehemaligen deutschen Wehrmacht" eingegliedert.

Zu Punkt 1 der Anfrage:

Die Finanzierung der Marine-Personal-Dokumenten-Zentrale erfolgte bis zum 31. Mai 1948 über den Besatzungskostenhaushalt der Hansestadt Hamburg. In der Zeit vom 1. Juni 1948 bis zur Überführung nach Berlin standen der Marine-Personal-Dokumenten-Zentrale keine öffentlichen Mittel zur Verfügung. Da die Marine-Personal-Dokumenten-Zentrale in dieser Zeit auf Einnahmen aus Gebühren angewiesen war, hat sie ihre Tätigkeit vorübergehend einschränken müssen. Seit Juli 1949 ist die Finanzierung über den Haushalt des Magistrats von Groß-Berlin sichergestellt.

Druck: Buchdruckerei R. Madel, Bonn, Argelanderstraße 81
Alleinvertrieb: Dr. Hans Heger, Andernach, Breite Straße 30
und Wiesbaden, Nietzschestraße 1

Zu Punkt 2 der Anfrage:

Die Mitteilung über die Einschränkung der Tätigkeit der Marine-Personal-Dokumenten-Zentrale bezieht sich auf die Übergangszeit der Übernahme der Marine-Personal-Dokumenten-Zentrale durch die französische Militärregierung und der Überführung nach Berlin. Seit dem 1. August 1949 erteilt die „Deutsche Dienststelle für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen von Gefallenen der ehemaligen deutschen Wehrmacht" in Berlin-Waidmannslust jede Auskunft über die bei der Marine-Personal-Dokumenten-Zentrale befindlichen Unterlagen.

Dr. Dr. Heinemann